

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 16/17 (1882)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

Organ
des
schweizerischen
Ingenieur-
und
Architekten-
Vereins

Herausgegeben
von
A. Waldner
Ingenieur

Organ
der
Gesellschaft
ehem. Studirender
des
Eidg. Polytech-
nikums

EISENBAHN CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XVII.

ZÜRICH, den 12. August 1882.

N^o. 6.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT-
BUREAU
E. BLUM, ZÜRICH

gegründet 1878.

(10883)

Feldschmieden

mit Windflügel-Gebläse liefert billigst (3869)

H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

FREI & SCHMID
ZÜRICH.

Lager aller bekannten Cemente.
Cementwaaren-Fabrik.
Garantirte Ausführung
sämtlicher Arbeiten.
Contante Conditionen.

(3936)

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate

MARION FILS ET CIE.

14, Cité Bergère, Paris

Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande. (c 3896)

GANZ & Comp.

Eisengiesserei und Maschinen-
Fabriks-Actien-Gesellschaft
in Ofen und Ratibor.
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisen-
bahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbe-
standtheile. Vertretung in dieser Branche
bei den Herren (3849)
H. Kaegi & Co., Winterthur.

A vendre dans une jolie ville du canton de Vaud, une grande maison construite il y a 10 ans en vue d'une fabrique de tabacs. Ce bâtiment actuellement disponible pourrait recevoir telle autre industrie ayant besoin de grands locaux. Il est situé à deux pas d'une gare. — S'adresser pour renseignements à **Mr. J. Cornu,** agent, à Yverdon. (3977)

Ausschreibung von Banarbeiten.

Die Einrichtung der auf circa 6000 Fr. veranschlagten Gasbeleuchtung im Seminar Mariaberg, im Kornhaus und am Hafen zu Rorschach wird zur öffentlichen Concurrenz ausgeschrieben. Unternehmer, welche auf die Arbeit reflectiren, wollen ihre verschlossenen und mit der Ueberschrift: „Gasbeleuchtung Rorschach“ versehenen Angebote bis einschliesslich 15. August dem cantonalen Bau-departement einreichen.

Vorausmasse, Pläne und Bedingungen liegen zur Einsicht auf dem Bureau des (H 282 G)
Cantonsbaumeisters.
St. Gallen, 4. August 1882.

Zu kaufen gesucht:

Ein noch in gutem Zustande befindliches Locomobil oder Dampfmaschine (6-8 Pferdekräfte). Offeriren mit Preisangabe unter Chiffre B 512 L nehmen entgegen **Orell Füssli & Co., Liestal.** (B 512 L)

Fabrique Suisse
de **Dynamite**
à
ISLETTEN près FLUELEN (Uri)

Dynamite

Gelatine explosive de Nobel

S'adresser
pour toutes les informations
ou demandes au
Directeur de la fabrique
Isletten

Falzziegel,

glasirte und unglasirte, mit mehrjähriger Garantie, Prima Formsteine für Dampfkamine, brillante, rothe und weisse Verblendsteine, ganze, halbe u. Viertel-Hohlsteine, wasserhelle Glasfalzziegel.

Mech. Thonwaarenfabrik Allschwil-Basel.
(O B 2551)

INTERNATIONALES BUREAU FÜR
ERFINDUNGS-PATENTE

GENÈVE : SCHWEIZ
E. JMER-SCHNEIDER

Ehem. Schüler des eidg. Polytechnikums.
Abgeordneter des Bundesrathes an den
Pariser Congressen von 1878 & 1880 für
Schutz des geistigen Eigenthums.
Gegründet 1877.

(3959)

P

atent- u. technisch.
Bureau. Besorgung und
Verwerthung v.
Patenten aller Länder [3736]
Eug. Schults
Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deut-
scher Patent-Anwalte.
BERLIN S. W.
Jerusalemstrasse Nr. 60.

(3919)

BUREAU
FÜR
PATENT-
ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTHUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN

J. BRANDT Civil-Ing.

BERLIN, W. Königgrätzerstr. 131
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Unser neuester
Zeitungs-Katalog

ist erschienen und steht von heute an unsern werthen Kunden, sowie einem Tit. inserirenden Publikum gratis und franco zur Verfügung.

Orell Füssli & Co.,
Annoncen-Expedition,
Zürich.

PATENT-
& TECHNISCHES
BUREAU
REICHARD & C.
III. MARKERGASSE, 17.
WIEN.

[3900]

I

nserate in den Blättern
der
französischen Schweiz
werden bestens vermittelt durch
die Annoncen-Expedition von
Orell Füssli & Co. in Zürich.
Uebersetzungen gratis. Discretion.

Société Anonyme des
Usines et Moulins
Bornu à la Sarraz (Vaud).

Farines et Sons.
Bois de charpente.
Planches, Lattes etc. [H. 5539 X]
Mouture et Sciage à Façon

EHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG

Tragbare Stahlgeleise mit eisernen Schwellen



Eiserne Transportwagen für jeden Zweck (3886)

Projecte und Anlagen von Fabrikgeliseisen

Ausschreibung.

Die Stadt Bukarest (Rumänien) beabsichtigt auf Grund des aufgestellten Projectes für die Wasserfassung und Wasserleitung in die Stadt diese Arbeiten in öffentlicher Licitation in Accord zu vergeben und bestimmt als Zeitpunkt für die Concurrenz den 16./28. September dieses Jahres.

Der Voranschlag dieser Arbeiten stellt sich wie folgt:

1. Erdarbeit	Fr.	570 093.44
2. Lehmschlag	"	32 988.97
3. Andecken d. Böschung mit Rasen	"	8 168.58
4. Beton- und Maurerarbeit	"	1 996 630.70
5. Zimmermannsarbeiten	"	380 169.84
6. Schmiedarbeiten	"	158 222.72
7. Glaserarbeit	"	1 284.—
8. Malerarbeit	"	3 775.86
9. Filtrirmaterial und Kies	"	419 899.63
10. Dachdeckerarbeit	"	2 192.—
11. Terra-cotta-Arbeit	"	2 927.60

Summa Fr. 3 576 348.34

Dazu kömmt für nicht vorhergesehene Arbeiten „ 173 651.66

Im Ganzen Fr. 3 750 000.—

Alle diese Arbeiten sollen am 31. März/12. April 1884 vollendet sein. Abgebote auf die Submission sollen in Procenten des Betrages der ausgeführten Arbeiten ausgedrückt werden.

Die betreffenden Pläne, Kostenanschlag und Pflichtenheft können bei der Direction in Bukarest, Hotel der Mairie, Strada Coltea, eingesehen werden.

Auf schriftliches Verlangen werden den Interessenten der Voranschlag und das Pflichtenheft in rumänischer, deutscher und französischer Sprache verabfolgt.

Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Bezeichnung: „Uebernahmsofferte für die Fassung und Zuleitung des Wassers bis in die Stadt“, der Mairie in Bukarest einzureichen.

Eingaben werden bis zum Zeitpunkt der Eröffnung angenommen. Letztere geschieht in öffentlicher Sitzung des Conseils.

Die schliessliche Entscheidung darüber, ob die Arbeit dem Mindestfordernden zu übertragen sei, steht dem Conseil zu.

Form der Eingabe.

Der Unterzeichnete erklärt sich bereit, auf Grund des von ihm eingesehenen und in einem unterzeichneten Exemplare beiliegenden Pflichtenheftes, sowie auf Grund der eingesehenen Pläne, die zur Ausführung ausgeschriebenene Fassung und Zuleitung des Wassers in die Stadt zu übernehmen und zwar mit einem Abgebote von%, schreibe Procent der Einheitspreise des Voranschlags.

Bedingungen für die Eingaben und die Vergebung der Arbeit.

Art. 1. — Die Offerten sind zu begleiten mit einem vom Concurrenten unterschriebenen Bedingnissheft.

Art. 2. — Um zur Concurrenz zugelassen zu werden, müssen die Concurrenten Zeugnisse über die schon von ihnen ausgeführten Arbeiten ähnlicher Art, oder anderweitige Ausweise für ihre Befähigung zur Durchführung solcher Unternehmungen, wenigstens 3 Tage vor Abhaltung der Licitation der Mairie einreichen. Die schliessliche Entscheidung über die Zulassung steht dem Conseil zu.

Art. 3. — Der Bewerber hat mit der Eingabe die Bescheinigung über die Hinterlegung einer Summe von 187 500 Fr. bei der Stadtkasse, als definitive Caution, zu deponiren.

Art. 4. — Die Reflectanten, welche die im Vorstehenden beschriebenen Arbeiten übernehmen wollen, werden ersucht, sich am 16./28. September d. J. zur öffentlichen Offertverhandlung im Hôtel der Mairie Mittags 1 Uhr einzufinden.

Bukarest, den 13. Juli 1882.

(3985)

Der Maire:
D. Cariagdi.

20 GOLDENE MEDAILLEN UND ALLE ERSTEN PREISE OHNE AUSNAHME SEIT 30 JAHREN

Weltausstellung von 1878 GOLDENE MEDAILLE UND RITTERKREUZ DER EHRENLEGIION

TRANSPORTEUR DECAUVILLE PATENTIRT IN FRANKREICH, IN DEUTSCHLAND, ETC.

REINIGUNG DER ENNTEN **TRANSPORTABLE EISENBAHN** AUGENBLICKLICH GELEGT **BETRIEB IN WERKSTÄTTEN**

IM GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN: VON DER ENGLISCHEN BELGISCHEN, NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND FRANZÖSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN; IN TURKESTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET

AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON DECAUVILLE AINE IN PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH

PERFECTIONIRTE ERLEBTE BEI DER PARIS 1878 ERHOLTE DEN 1. GRAND PRIX STICKE IN LEVY-PETIT-BOURG AUS

EINSENDUNG ZUR PROBE **1420 BESTELLUNGEN** IN 5 JAHREN **IN BETRIEB** IN ALLEN LÄNDERN DER WELT DER AUSFÜHRLICHE KATALOG MIT DER LISTE DER BESTELLER WIRD AUF VERLANGEN FRANCO ZUGESANDT

DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

Abonnement bei allen Postämtern und Buchhandlungen, in Zürich bei Orell Füssli & Co. woselbst auch Inserate entgegen genommen werden.

Der practische Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten.

Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von W. H. Uhländ.

Auflage 2200. Jährlich 24 reich illustrierte Nummern.

Preis pro Quartal 8 M.

Mit ausführlichen Originalberichten über die Ausstellungen in Halle a/S., Frankfurt a/M., Breslau, Stuttgart, Mailand, Paris (electr. Ausstllg.) etc.

INHALT von Nr. 12: Maschinenbau- und Ingenieurwesen: Ueber Wellblechpressen. (Mit Zeichnungen.) — Ueber Pulverfabrikation und Anlage von Pulverfabriken. Von Alph. Steiger in Manchester. (Mit Zeichnungen.) — Feuerungseinrichtung mit Rauchverbrennung. (D. R.-P. Nr. 5450.) Von W. Heiser in Berlin. (Mit Zeichnungen.) — Allgemeine Patent- und Musterschutz-Ausstellung zu Frankfurt a. M. (Mit Zeichnungen und Holzschnitten.) (Fortsetz.): Langlochbohr- und Fräsvorrichtung von Otto Froiep in Rheydt. (Mit Holzschnitten.) Selbstthätige Strahlen-Spodiumwäsche für Zuckerfabriken von Pitroff, Havelka & Mész in Prag. (Mit Holzschnitt.) Kalandier und Papier-Beschneidemaschinen von Wilh. Ferd. Heim in Offenbach a. M. (Mit Holzschnitt.) Neuerungen bei der Formerei von Flanschenrohren von P. Stühlen in Deutz b. Köln. (Mit Zeichnungen.) Transmissionslager und neuer Apparat zum Härten von Hohlkörpern von der Deutschen Metallpatronenfabrik Lorenz in Karlsruhe. (Mit Zeichnungen.) Zapfenhobel mit Zwingen von Eugen Riedmayer in Oberreuthen bei Kaufbeuren. D. R.-P. Nr. 13202. (Mit Zeichnungen.) Neue Patent-Achse D. R.-P. Nr. 5943 von J. F. Schmidt in Offenbach a. M. (Mit Zeichnungen.) Reissbrettstifte (Heftzwecken) D. R.-P. Nr. 6675 von Chr. Eichmann in Lychen, Uckermark. — Von der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Halle a. S. 1881. (Mit Holzschnitten.) (Fortsetzung): Pumpen und Dampfmaschinen der Maschinenfabrik von Hoddick & Röthe in Weissenfels. (Mit Zeichnungen und Holzschnitten.) Fabrikate des Eisenhüttenwerkes Thale in Thale am Harz. (Mit Holzschnitt.) — Württembergische Landes-Gewerbe-Ausstellung in Stuttgart 1881. (Mit Holzschnitten und Zeichnungen.) (Fortsetzung): Schmiervorrichtung für Walzenstuhlungen von Oesterlen & Kettner in Cannstatt. (Mit Holzschnitt und Zeichnungen.) Dampfheizungsrohre und Condensationswasser-Ableiter von Gust. Kuntze in Göppingen, Württemberg. (Mit Holzschnitten.) — Kraftmaschinen für das Kleingewerbe. (Nach Vorträgen des Herrn Dr. A. Slaby in Berlin frei bearbeitet von Louis Wolfsberg, Ingenieur. (Mit Zeichnungen.) — Rotirende Maschinen von Gebr. Ritz & Schweizer in Gmünd, Württemberg. (Mit Holzschnitten.) — Ueber die Nutzlosigkeit der Condensation. — Fortschritte der Industrie und Technik: Neuerungen an Säemaschinen. (Mit Zeichnungen.) — Notizen, Tabellen und Accorde aus dem Maschinenbau von H. Schmelzer. (Mit Zeichnungen.) — Bücherverzeichniss. — Bücherschau. — Fragen. — Beantwortungen.

Carrières et Usines de Saillon.

Marmorbrüche in Saillon (Wallis).

Wir empfehlen den Herren Architekten, Bauunternehmern, Marbriers, Möbelfabriken und Privaten unsere in Farbe und Zeichnung aussergewöhnlich schönen Marmorarten:

Cipolin grand antique Cipolin, fond ivoire Vert moderne

Unsere Einrichtungen, sowie ein grosses Lager von Blöcken und Platten gestatten uns, jeden Auftrag von Bau- und Monumentalarbeiten, Lieferungen für Möbelzwecke, in relativ kurzer Zeit zu effectuiren. (O B 2818)

Bureau in Basel, Freiestrasse 81.

MATÉRIEL

pour

ASPHALTE ET BITUME

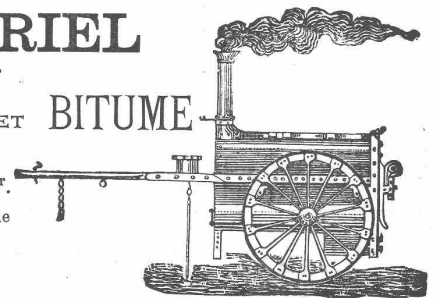
Anc. maison Servy,

A. CORNET, Succ^r.

112 et 114, rue de Tocqueville et Boulev. Pereire, 53

PARIS.

(3951)



F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

[3821

Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“ Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung

von Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahlfabrikation“ zu Bochum i. Westf. „A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin. General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin. Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospective auf Verlangen gratis und franco.

(3884)